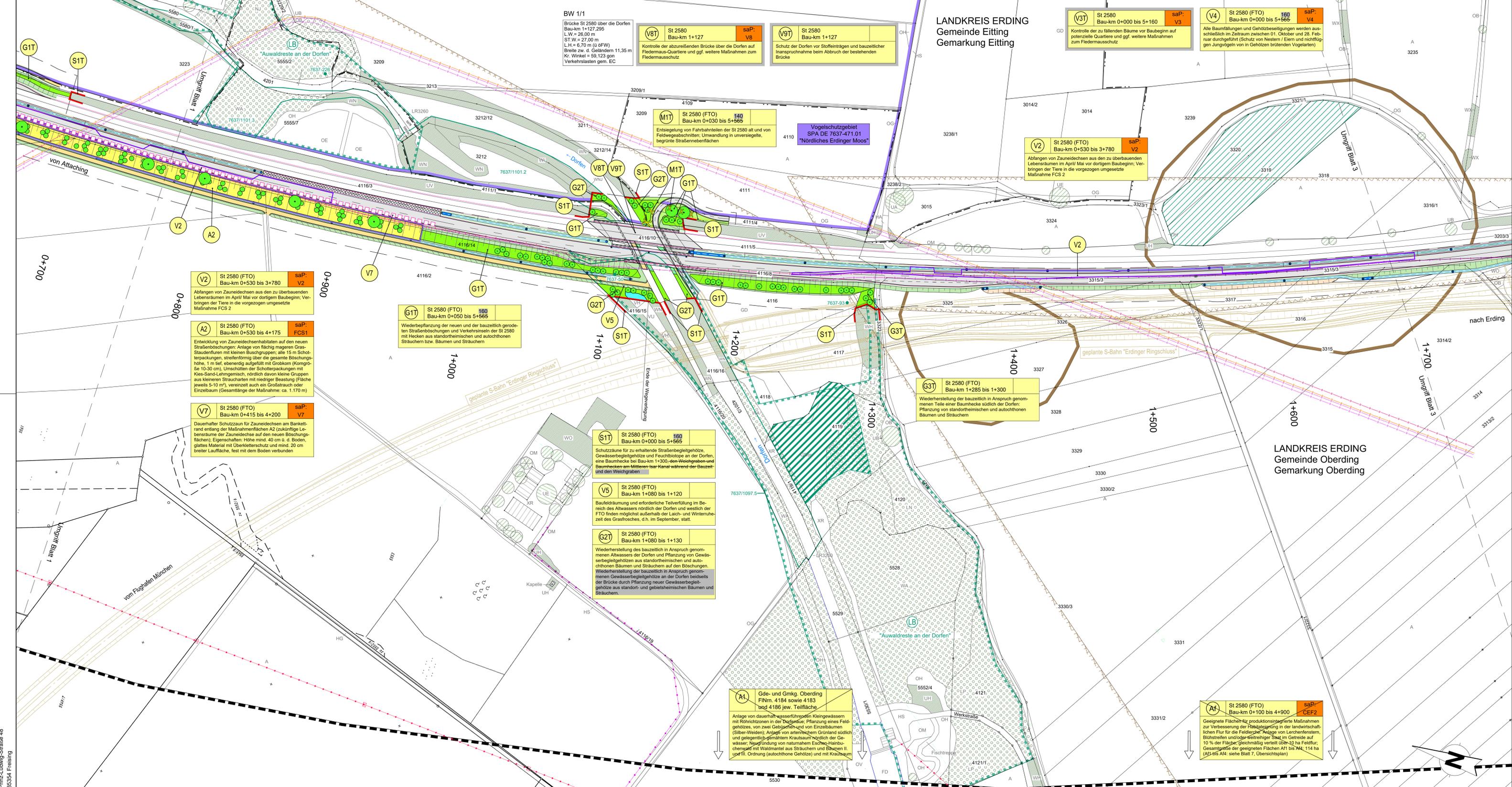


Legende siehe Blatt 0



LANDKREIS ERDING  
Gemeinde Eitting  
Gemarkung Eitting

LANDKREIS ERDING  
Gemeinde Oberding  
Gemarkung Oberding

BW 1/1  
Brücke St 2580 über die Dorfen  
Bau-km 1+127,295  
L.W. = 26,00 m  
ST.W. = 27,00 m  
L.H. = 6,70 m (0,6FW)  
Breite zw. d. Geländern 11,35 m  
Kr. Winkel = 59,123 gon  
Verkehrslasten gem. EC

V8T St 2580 Bau-km 1+127  
Kontrolle der abzunehmenden Brücke über die Dorfen auf Fledermaus-Quartiere und ggf. weitere Maßnahmen zum Fledermausschutz

V9T St 2580 Bau-km 1+127  
Schutz der Dorfen vor Stoffenträgen und bauzeitlicher Inanspruchnahme beim Bruch der bestehenden Brücke

V3T St 2580 Bau-km 0+000 bis 5+160  
Kontrolle der zu fallenden Bäume vor Baubeginn auf potenzielle Quartiere und ggf. weitere Maßnahmen zum Fledermausschutz

V4 St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565  
Alle Baumfällungen und Gehölzbesichtigungen werden ausschließlich im Zeitraum zwischen 01. Oktober und 28. Februar durchgeführt (Schutz von Nestern / Eiern und nichtflüchtigen Jungvögeln von in Gehölzen brütenden Vögeln)

M1T St 2580 (FTO) Bau-km 0+030 bis 5+565  
Entsiegelung von Fahrbahnteilen der St 2580 alt und von Feldwegeabschnitten; Umwandlung in unversiegelte, begrünte Straßennebenflächen

Vogelschutzgebiet SPA DE 7637-471.01 "Nördliches Erdinger Moos"

V2 St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 3+780  
Abfangen von Zauneidechsen aus den zu überbauenden Lebensräumen im April/ Mai vor dortigem Baubeginn; Verbringen der Tiere in die vorgezogenen umgesetzte Maßnahme FCS 2

V2 St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 3+780  
Abfangen von Zauneidechsen aus den zu überbauenden Lebensräumen im April/ Mai vor dortigem Baubeginn; Verbringen der Tiere in die vorgezogenen umgesetzte Maßnahme FCS 2

A2 St 2580 (FTO) Bau-km 0+530 bis 4+175  
Entwicklung von Zauneidechsenhabitaten auf den neuen Straßenböschungen; Anlage von flächig magerem Gras-Staudenfluren mit kleinen Buschgruppen; alle 15 m Schotterpackungen, streifenförmig über die gesamte Böschungshöhe, 1 m breit, abendwärts aufgefüllt mit Grotkorn (Korngröße 10-30 cm), Umschütten der Schotterpackungen mit Kies-Sand-Lehmgemisch, nördlich davon kleine Gruppen aus kleineren Straucharten mit niedriger Beastung (Fläche jeweils 5-10 m²), vereinzelt auch ein Großstrauch oder Einzelbaum (Gesamtlänge der Maßnahme: ca. 1.170 m)

V7 St 2580 (FTO) Bau-km 0+415 bis 4+200  
Dauerhafter Schutzzaun für Zauneidechsen am Bankett- rand entlang der Maßnahmenflächen A2 (zukünftige Lebensräume der Zauneidechse auf den neuen Böschungs- flächen); Eigenschaften: Höhe mind. 40 cm ü. d. Boden, glattes Material mit Überkletterschutz und mind. 20 cm breiter Lauffläche, fest mit dem Boden verbunden

G1T St 2580 (FTO) Bau-km 0+050 bis 5+565  
Wiederbepflanzung der neuen und der bauzeitlich gerodeten Straßenböschungen und Verkehrsrisen der St 2580 mit Hecken aus standortheimischen und autochthonen Sträuchern bzw. Bäumen und Sträuchern

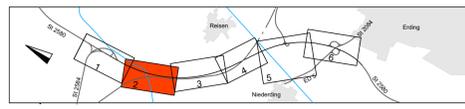
S1T St 2580 (FTO) Bau-km 0+000 bis 5+565  
Schutzzäune für zu erhaltende Straßenbegleitgehölze, Gewässerbegleitgehölze und Feuchtbiosphäre an der Dorfen, eine Baumhecke bei Bau-km 1+300, den Weichgraben- und Baumhecken am Mittleren Isar Kanal während der Bauzeit- und den Weichgraben

V5 St 2580 (FTO) Bau-km 1+080 bis 1+120  
Bauferbräunung und erforderliche Teilverfüllung im Bereich des Abwassers nördlich der Dorfen und westlich der FTO finden möglichst außerhalb der Laich- und Winterruhezeit des Grasfrosches, d.h. im September, statt.

G2T St 2580 (FTO) Bau-km 1+080 bis 1+130  
Wiederherstellung der bauzeitlich in Anspruch genommenen Abwassers der Dorfen und Pflanzung von Gewässerbegleitgehölzen aus standortheimischen und autochthonen Bäumen und Sträuchern auf den Böschungen. Wiederherstellung der bauzeitlich in Anspruch genommenen Gewässerbegleitgehölze an der Dorfen beidseits der Brücke durch Pflanzung neuer Gewässerbegleitgehölze aus standort- und gebietsheimischen Bäumen und Sträuchern.

A1 Gde- und Gmkg. Oberding FINm. 4184 sowie 4183 und 4186 jew. Teilfläche  
Anlage von dauerhaft wasserführenden Kleingewässern mit Röhrichtzonen in der Dorfgrube; Pflanzung eines Feldgehölzes, von zwei Gebüschgruppen und von Einzelbäumen (Silber-Weiden) Anlage von artenreichem Grünland städtisch und gelegentlich gemähtem Krautsaum nördlich der Gewässer; Neugründung von naturnahem Esche-Hainbuchenstreifen mit Waldmantel aus Sträuchern und Bäumen II. u. III. Ordnung (autochthone Gehölze) und mit Krautsaum

A1 St 2580 (FTO) Bau-km 0+100 bis 4+900  
Geeignete Flächen für produktionsorientierte Maßnahmen zur Verbesserung der Pflanzgüte in der landwirtschaftlichen Flur für die Feldernte; Anlage von Leinwandstreifen, Blühstreifen und/oder Weidreihgras im Getreide auf 10 % der Fläche; gleichmäßig verteilt über 10 ha Feldflur; Gesamtgröße der geeigneten Flächen A1 bis 744,114 ha (A1 bis A14 - siehe Blatt 7, Übersichtsplan)



Grünplan GmbH Prinz-Ludwig-Straße 48 85354 Freising	Tel. 0818113016 Fax: 0818112988 info@gruenplan-gmbh.de http://www.gruenplan-gmbh.de	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Juli 2021 Juli 2021 Juli 2021	Zeichen PS PS PS
---	--	-------------------------------------	--	---------------------------

Freistaat Bayern Staatliches Bauamt Freising Fachbereich Straßenbau München	bearbeitet gezeichnet geprüft	Datum Sept. 2021	Name Berringer
---	-------------------------------------	---------------------	-------------------

Nr.	Art der Änderung	Name	Zeichen
-----	------------------	------	---------

### FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 9.1 / 2 T
Straße / Abschn.-Nr. / Station: St 2580_140_0,000 bis St 2580_140_5,148	Landschaftspflegerischer Maßnahmenplan
PROJIS-Nr.:	Maßstab: 1 : 1.000

**St 2580, Flughafentangente Ost**  
4-streifiger Ausbau der St 2580  
zwischen der St 2584 und der St 2084  
Bau-km 0+000 bis Bau-km 5+150  
St 2580\_140\_0,000 bis St 2580\_140\_5,148

1. Tektur aufgestellt:  
München, den 24.09.2021  
Staatliches Bauamt Freising

*F. Walz*  
Kröt, Bauoberst

1. Tektur zur Planfeststellung vom 19.12.2013